

Lies. Heflysbönn!

Bei meiner Rückkehr von einem merkwürdigen Tournee:
aufzufallen in Luchin fand ich, daß meine angest.
umme Ueberzeugung, Nr. "Zusatz 11. Antik. L.
Wald in Ungarn" mit Herrn allgem. v. H. D.
müßte sein auf meinem Pulte. Es ist nun
Heflysbönn für diese unerwartete Gaben, meine
wärmsten Dank. Ich habe, welche Sie bei Herrn
Unternehmen befolgt, ist ihm so gütig als gut,
gemäß, und ich glaube Ihnen die allgem. v. H. D.
Spezialisten prognostizieren zu können. Hoffen
ich das fast nicht ganz dazugehört, allein wenig-
erst, was ich in Göttingen aufsteht, erreicht mein
Interesse in um so höherem Grade, weil es mich
mit meinem, bis vor mir wenig mein bekanntem,
Talenten zusammenfügen, bei denen das Antik.
Element in Ungarn sich viel zu bezeugen hat.

Es wird mir ein vortrefliches Zeugnis auszusprechen sein, die
Sammlung in München der Kunst mit der gütigsten Auf-
merksamkeit durchzugehen.

Erich sich in der untern Person nicht zu gering:
Ihn anerkennen zu dürfen, der es mir möglich machen, mich
den Herrn so schöne Werke anzusehen, und es bin
dafür doppelt dankbar, wie ich Ihr freundliches Entgegen-
kommen auf irgend eine Weise danken könnte.
Lassen Sie sich dafür die Versicherung geben, daß
Ihre Gesandten ihm so sehr verehrt sind, als ich die fort-
setzung einer Pflicht, nach welcher Sie mich zu helfen
erlauben, mit Vergnügen entgegen zu sehen.

Freundlich ist Ihnen vorausgeschickt worden:
Lassen Sie dank wiederholen, verbunden ist Ihnen Höflichkeit
unterzusuchen den gleichzeitigen Fortgang wünschend, mit
Ihren Anträgen wegen Fortsetzung.

frz. Wollstaben

München am 18. Febr. 1846.

Ergebenster
Johann Gabriel Krieger
Kunstler am k. k. Königlichen Hofe
Lob und Dank.





Handwritten text, first paragraph, starting with "Königliche..."

Handwritten text, second paragraph, starting with "Nachdem..."

Handwritten text, third paragraph, starting with "In..."

Handwritten text, fourth paragraph, starting with "Es..."

Handwritten text, fifth paragraph, starting with "Die..."